

News FAV-Netzwerk – 26.5.2005 – Ausgabe 42

Sehr geehrte Mitglieder des FAV-Netzwerkes, um den Dialog im Netzwerk zu fördern, bringt der FAV die elektronischen News aus dem FAV-Netzwerk heraus. Hierbei möchten wir vor allem Sie als Netzwerkpartner bitten, aktiv mit kurzen Kommentaren, Meinungen, Artikeln und Veranstaltungshinweisen zu partizipieren. Die News erscheinen alle 14 Tage, jeweils donnerstags. Redaktionsschluss für die Beiträge zur nächsten Ausgabe ist Mittwoch, der 8.5.2005 um 20:00 h. Bitte schicken Sie die Beiträge an Matthias Heister, mheister@fav.de

Inhalt

Verkehrs-News

- » Union will mehr Geld in die Bahn stecken
- » BVG-Streik am 24.5. nur der Anfang?
- » Europäische Kommission stellt erste Ansätze für echte europäische Raumfahrtspolitik vor
- » Stolpe will Wettbewerb um Bau von Galileo erhalten

Infos zu Ausschreibungen

- » Neuer Aufruf im 6. Forschungsrahmenprogramm
- » Aufruf zum Ideenwettbewerb für das 7. Forschungsrahmenprogramm
- » EU-Förderung: Kredite für KMU
- » Neuer Aufruf für Verkehrsstrategieförderung
- » Neuer Aufruf für die Förderung von Konferenzen im Bereich Energie und Verkehr

Veranstaltungshinweise

- » Vorbereitung auf das 7. EU Rahmenprogramm
- » Wirtschaftsdialog mit den Ländern Polen, Tschechien und Slowakei
- » TU Berlin: Barrierefreie Mobilität

Sonstiges

- » Brandenburg macht Berlin Konkurrenz
- » Wirtschaftsförderung Berlin und Partner für Berlin arbeiten gemeinsam
- » Demografiebericht Brandenburg
- » Neuwahl als Wirtschaftsmotor

Verkehrs-News

Union will mehr Geld in die Bahn stecken

Verkehrspolitiker kündigt höhere Investitionen in Infrastruktur an - Vorstandschef Mehdorn legt Bilanz vor
Der Tagesspiegel, 26.5.2005

<http://archiv.tagesspiegel.de/archiv/26.05.2005/1839239.asp>

Berlin barrierefrei: Bis 2010 bekommen 25 U-Bahnhöfe Aufzüge

BVG reagiert auf Kritik von Behindertenverbänden - ab sofort hat die U-Bahnstation Kleistpark zwei Fahrstühle

Die Welt, 26.5.2005

<http://www.welt.de/data/2005/05/26/723355.html>

Dieser BVG-Streik war wohl nur der Anfang

Gewerkschaft droht mit weiteren Arbeitsniederlegungen / Fahrgäste reagierten gelassen
Berliner Zeitung, 25.5.2005

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/berlin/451506.html>

Straßenbahn auf Gummireifen

In Dresden wird ein Zwitter aus Bus und Tram entwickelt. Um automatisch die Spur zu halten, genügen ihm weiße Linien auf der Straße

Berliner Zeitung, 25.5.2005

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/wissenschaft/451478.html>

Die Kommission stellt erste Ansätze für eine echte europäische Raumfahrtspolitik vor

Brüssel, 24.5.05: Umweltüberwachung, Navigationssysteme, Wettervorhersagen, Mauterhebung, Frühwarnsysteme für Überflutungen - weltraumgestützte Anwendungen spielen in unserem täglichen Leben eine zunehmend größere Rolle. Unter Berücksichtigung der globalen wirtschaftlichen Auswirkungen weltraumgestützter Anwendungen hat die Europäische Kommission erste Ansätze für eine europäische Raumfahrtspolitik entwickelt, die voraussichtlich noch in diesem Jahr ausgearbeitet und verabschiedet werden soll. Weitere Informationen finden Sie unter

<http://europa.eu.int/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/05/593&format=HTML&aged=0&language=DE&guiLanguage=en>

Stolpe will Wettbewerb um Bau von Galileo erhalten

Über das geplante europäische Satelliten-Navigationssystem Galileo bahnt sich ein handfester Streit an
Berliner Zeitung, 24.5.2005

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/wirtschaft/451202.html>

Mehr Fluggäste für Berlin

BBI: Planung geht weiter

Berliner Zeitung, 24.5.2005

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/berlin/451257.html>

Frankfurt-Paris in weniger als vier Stunden

Deutsche Bahn und französische SNCF kooperieren - Tochterunternehmen für Hochgeschwindigkeitsverkehr

Die Welt, 24.5.2005

<http://www.welt.de/data/2005/05/24/722374.html>

Ausschreibungen

6. Forschungsrahmenprogramm der EU - neuer Aufruf im Bereich Umwelt / Sicherheit

Die Europäische Kommission hat am 6.4.05 einen neuen Aufruf veröffentlicht in der thematischen Priorität Globale Überwachung Umwelt / Sicherheit (GMES – Global Monitoring Environment and

Security). Das Budget für diesen Aufruf beträgt 32,5 Mio € Frist für die Einreichung von Anträgen ist der 13.7.05.

Folgende Themen sind ausgeschrieben:

- Wasserressourcen
- Sicherheit
- Datenharmonisierung
- GMES - langfristige Nachhaltigkeit

Ansprechpartner beim FAV ist Lars Holstein, Tel. (030) 43033562 bzw. lholstein@fav.de, Fragen an die Europäische Kommission richten Sie bitte an entr-space-research-and-appl@cec.eu.int, Weitere Informationen erhalten Sie unter http://fp6.cordis.lu/fp6/call_details.cfm?CALL_ID=205# und <http://www.gmes.info/>.

Aufruf zum Ideenwettbewerb im Vorfeld des 7. Forschungsrahmenprogramms

Der FAV ruft zur Einreichung von Projektskizzen für das 7. Forschungsrahmenprogramm auf. Das 7. Rahmenprogramm für Forschung, technologische Entwicklung und Demonstrationsaktivitäten soll eine längere Laufzeit haben als seine Vorgänger, nämlich von 2007 - 2013, mit einer geplanten Mittelzuweisung von insgesamt 73,2 Mrd €. Für den Forschungsbereich Verkehr und Luftfahrt sind davon knapp sechs Mrd € vorgesehen. Bei der Technologiepräsentation Berlin – Wien – Prag in Brüssel am 22. September 2005 können die Projektideen gemeinsam mit Vertretern der Europäischen Kommission diskutiert werden.

Projektskizzen können zu folgenden Themen eingereicht werden:

- Bahnsystemtechnik
- Verkehrstelematik / Verkehrslogistik
- Kraftfahrzeugtechnik
- Luft- und Raumfahrttechnik

Die eingereichten Projektideen sollten wie folgt gegliedert sein:

Problemlage – Europäische Dimension – Anwendungsorientierung – FuE -Bedarf – Innovation – Partner und Budget.

Bitte senden Sie Ihr Konzept bis spätestens 17.6.05 an Lars Holstein, Tel. (030) 43033562, bzw.

lholstein@fav.de oder an Markus Ermert, Tel. (030) 43033546, bzw. mermert@fav.de

KMU-Fonds

Der KMU-Fonds (ko-finanziert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung) dient der langfristigen Finanzierung von Investitionen und damit verbundener Betriebsmittel kleiner und mittlerer gewerblicher Unternehmen durch Kleinstkredite bis 25.000 € ohne und Wachstumsdarlehen bis 500.000 € grundsätzlich gemeinsam ("Konsortialfinanzierung") mit einer Geschäftsbank, in der Regel ist dies die Hausbank. Der KMU-Fonds ergänzt das Angebot finanzieller Mittelstandsprodukte bei der Investitionsbank Berlin und soll dazu beitragen, mehr Investitionen zu ermöglichen sowie Arbeitsplätze zu schaffen. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.investitionsbank.de/index.php?id=kmufonds>

Neuer Aufruf für Verkehrsstrategieförderung

Die Europäische Kommission hat im Bereich Verkehrsstrategien am 18.5.05 einen neuen Aufruf veröffentlicht. Für die Aufforderung stehen Fördergelder von 10,3 Mio € zur Verfügung. Frist zur Einreichung von Anträgen ist der 30.6.05.

Projektanträge zu folgenden Themen können eingereicht werden:

- Straßensicherheit
- Flugsicherheit
- Passagierservice im öffentlichen Verkehr
- Aspekte von Verkehrslogistik
- betreiberseitige Infrastrukturoptimierung (Luft-, Schienen- und Seeverkehr)

Weitere Informationen finden Sie unter

http://europa.eu.int/comm/dgs/energy_transport/home/calls/proposal_en.htm

Neuer Aufruf für die Förderung von Konferenzen im Bereich Energie und Verkehr

Die Europäische Kommission hat am 18.5.05 einen neuen Aufruf zur finanziellen Förderung von Konferenzen im Bereich Energie und Verkehr veröffentlicht. Insgesamt werden für die Organisation von Konferenzen zu diesen Themen 250.000 € Fördermittel bereit gestellt. Die Frist zur Einreichung von Förderanträgen ist der 30.6.05.

Folgende Themenschwerpunkte sollen gefördert werden:

- Rechte und Schutz von Passagieren
- Energienachfragemanagement im Verkehrs- und Energiebereich, insbesondere Energieeffizienz

- transeuropäische Netzwerke und Infrastrukturauslastung
- Europäische Verkehrs- und Energienetze innerhalb der EU und mit den neuen Nachbarn
- Sicherheit im Energie- und Verkehrsbereich
- Entwicklung von Energie- und Verkehrsmärkten (Trends, Wettbewerb, Einschränkungen, ökonomische Aspekte)
- Förderung erneuerbarer Energien
- Technische Innovationen im Verkehrs- und Energiesektor
- die Herausforderungen der Atomkraft in naher Zukunft (Sicherheit, Entsorgung, Rückbau, etc.)

Weitere Informationen finden Sie unter

http://europa.eu.int/comm/dgs/energy_transport/home/calls/proposal_en.htm

6. Forschungsrahmenprogramm der EU – neuer Aufruf im Bereich "Nachhaltiger Land- und Seeverkehr"

Die Europäische Kommission hat am 31.03.05 zwei neue Aufrufe in der thematischen Priorität 6.2 "Nachhaltiger Land- und Seeverkehr" veröffentlicht.

Für die Aufforderung im Bereich "Land- und Seeverkehr 3B" (Kennnummer FP6-2005-Transport-4) stehen vorläufig ungefähr **150 Mio. €** für die Förderinstrumente IP, NoE, STREP sowie CA zur Verfügung. Folgende Themenbereiche sind ausgeschrieben:

- Neue Technologien und Konzepte für alle Verkehrsträger des Land- und Seeverkehrs
- Fortgeschrittene Entwurfs- und Produktionstechniken
- Neugewichtung und Integration der verschiedenen Verkehrsträger
- Mehr Sicherheit im Straßen-, Schienen- und Wasserstraßenverkehr
- Verhinderung von Verkehrsüberlastungen.

Frist für die Einreichung von Anträgen ist der 1.9.05. Die Bewertung der Vorschläge erfolgt im einstufigen Verfahren.

Für die laufende Aufforderung im Bereich "Maßnahmen zur gezielten Unterstützung im Bereich nachhaltiger Land- und Seeverkehr (Kennnummer FP6-2005-Transport-2) stehen vorläufig ungefähr 5 Mio. EUR für das Förderinstrument SSA zur Verfügung. Projektanträge können zu allen Forschungsbereichen für Forschung, technologische Entwicklung und Integration eingereicht werden. Zwischentermin zur Einreichung von Anträgen ist der 1. September 2005 sowie März 2006 (genaues Datum noch nicht bekannt) als endgültiger Aufforderungsschluss.

Alle näheren Informationen wie Text des Aufrufs, Arbeitsprogramm sowie Leitfaden für Antragsteller können über folgenden Link abgerufen werden:

http://fp6.cordis.lu/fp6/calls_activity.cfm?ID_ACTIVITY=315. Ansprechpartner beim FAV ist Herr Lars Holstein, Tel. (030) 43033562 bzw. holstein@fav.de

Veranstaltungshinweise

BBAA/FAV: Vorbereitung auf das 7. EU Rahmenprogramm

In Brüssel laufen die Vorbereitungen für das kommende 7. Forschungsrahmenprogramm (7. RP) für Forschung, Technologie und Entwicklung, das die F&E-Themen auf europäischer Ebene im Zeitraum 2007 bis 2013 bestimmen wird. In den Planungen für das 7. RP stellt „Verkehr und Mobilität“ einen Schwerpunkt dar.

Im gegenwärtigen Stadium der Diskussion öffnet sich ein "window of opportunity", um die Programmgestaltung des 7. RP im Sinne der Interessen der Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Region Berlin-Brandenburg mitzugestalten. Der FAV hatte gemeinsam mit Partnern bereits im Vorfeld des 5. und 6. RP jeweils intensive Diskussionen mit den verantwortlichen Fachleuten der Europäischen Kommission geführt, die in eine Reihe von Projekten mit führenden Rollen für Berlin-Brandenburger Akteure mündeten. Aufgrund der guten Erfahrungen plant der FAV für Herbst 2005 einen Workshop in Brüssel. Dort bietet sich, aus dem Netzwerk des FAV heraus, für Unternehmen und wissenschaftliche Einrichtungen die Gelegenheit im fachlichen Gespräch mit den zuständigen Vertretern der Kommission grundsätzliche Linien und spezifische Themen für die Verkehrssystemforschung innerhalb des 7. RP zu diskutieren.

Zur gezielten Vorbereitung der Veranstaltung in Brüssel finden am 31.5.05 von 14:30 bis 17:30 h der AK Luft- und Raumfahrttechnik unter der Leitung von FAV und BBAA statt. Veranstaltungsort ist der Flughafen Schönefeld in Berlin-Schönefeld.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bbaa.de/> und <http://www.technologiestiftung-berlin.de>, Ansprechpartner beim FAV ist Lars Holstein, Tel. (030) 4303-3562 bzw. lholstein@fav.de, unter dieser Adresse können Sie sich auch per E-Mail anmelden.

Wirtschaftsdialog mit den Ländern Polen, Tschechien und Slowakei

Der Bundesverband der mittelständischen Wirtschaft (BVMW) veranstaltet am 2.6.05 eine Informationsveranstaltung zu den Ländern Polen, Tschechien und Slowakei. Die Veranstaltung soll Gelegenheit bieten, mit Experten der genannten Länder zu Fragen der aktuellen Wirtschaftspolitik, des Rechts, der Finanzierung und Steuern zu diskutieren. Ansprechpartner beim BVMW ist Karl-Heinz Stöckner, Tel. (030) 5332060, bzw. karlheinzstoeckner@bvmwonline.de

Barrierefreie Mobilität

Im Rahmen des Verkehrsplanungsseminars der TU Berlin findet am 8.6.05 um 16:00 h folgende Veranstaltung statt: Berlin – barrierefrei. Mobilitätsbehinderte in Berlin (betreut von Wulf-Holger Arndt). Veranstaltungsort ist FR 3002 (einmalige Raumänderung!), Franklingebäude in der Franklinstraße in 10587 Berlin. Die Veranstaltung ist kostenlos, ein Teilnahmechein kann erworben werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.verkehrsplanung.tu-berlin.de/verkehrsplanungsseminar, Ansprechpartner für das Verkehrsplanungsseminar ist Marcel Schreiber, Tel. (030) 314-79856 bzw. marcel.schreiber@ivp.tu-berlin.de

Sonstiges

Brandenburg macht Berlin Konkurrenz

Landesregierung will höhere Wirtschaftsförderung im Umland ermöglichen - Senat verärgert
Der Tagesspiegel, 26.5.2005
<http://archiv.tagesspiegel.de/archiv/26.05.2005/1838911.asp> und
<http://www.welt.de/data/2005/05/26/723358.html>

Tschechiens Wirtschaftsregion Nr. 1 präsentiert sich in Berlin

Unter dem Motto: „Prag – Berlin: Starke Wirtschaftspartner mit Potenzial“ präsentiert sich am 10.6.2005 die Wirtschaftsregion Prag im Berliner Rathaus. Schwerpunkte der Veranstaltung bilden die Bereiche Industrie und Tourismus. Die Veranstaltung bietet ein Plattform, Entscheidungsträger, Unternehmen und Wirtschaftsorganisationen aus Prag zu treffen und sich über Rahmenbedingungen sowie Förder- und Kooperationsmöglichkeiten zu informieren. Weitere Informationen finden Sie unter www.wfbi.de, Ansprechpartner für den WFBI ist Ulrike Braeter, Tel. (030) 39980221 bzw. ulrike.braeter@wfbi.de

WFBI: Wirtschaftsförderung Berlin und Partner für Berlin Gesellschaft für Hauptstadtmarketing arbeiten gemeinsam

Die Wirtschaftsförderung Berlin International und Partner für Berlin geben den Zusammenschluss beider Einrichtungen zum 1.7.05 bekannt. Die Investitionsbank des Landes Berlin hält 45 % der Anteile, Partner für Berlin 40 %.
Weitere Informationen finden Sie unter www.wfbi.de

CDU will Ministerium für Bildung abschaffen

Die Welt, 26.5.2005
<http://www.welt.de/data/2005/05/26/723280.html>

Dorfkneipe mit Internet - Demografiebericht Brandenburg

Weil immer weniger Menschen in Randregionen leben, wird sich einiges ändern
Berliner Zeitung, 26.5.2005
<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/brandenburg/451848.html>

Sarrazin will 20 Prozent Mehrwertsteuer

Berlins Finanzsenator unterstützt Vorschlag aus SPD-Reformkommission / Auch Fraktion für Neuwahlen
Der Tagesspiegel, 26.5.2005
<http://archiv.tagesspiegel.de/archiv/26.05.2005/1839276.asp>

Senat berät in Klausur über den Haushalt

Das Land zahlt jeden Tag sechs Millionen Euro Zinsen
Berliner Zeitung, 26.5.2005

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/berlin/451819.html>

Neuwahl als Wirtschaftsmotor

Regierungswechsel könnte Reformblockade beenden - Bisher kaum klare Konzepte der Parteien
Die Welt, 24.5.2005

<http://www.welt.de/data/2005/05/24/722439.html>

Download

Sie können die kompletten News FAV-Netzwerk auch unter <http://www.fav.de/fav/maillist.htm> im pdf-Format herunterladen.

Disclaimer

Haftungsausschluss

Der FAV übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Internetseiten („Links“), erklärt der FAV ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung die entsprechenden verlinkten Seiten frei von illegalen Inhalten waren.

Kontakt

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an Matthias Heister, mheister@fav.de